



<https://biz.li/4842>

# 1000 GÄSTE KOMMEN ZUM 3. BACKFIRE-FESTIVAL AM RANDE VON HÜLPTINGSEN

Veröffentlicht am 23.06.2024 um 12:44 von Bastian Kroll

Zwei Tage war der Burgdorfer Ortsteil Hülptingsen Gastgeber des nunmehr dritten Backfire-Festivals. vergangenen Freitag und Sonnabend, 21. und 22. Juni auf. Das Lineup war dabei bunt gemischt und so Verantwortlich zeichnete sich der Burgdorfer Verein Helfer sorgten für einen reibungslosen Ablauf..

Nur am vergangenen Freitagabend gab es einen kleinen unterbrochen werden musste. Grund war eine Unwetterwar Event unterbrechen mussten. Rund 500 Besucher kamen. Campingbereich übernachteten rund 180 Besucher. Ein Gr ein, sondern kam entsprechend der 1950er Jahren entspre



Das Kern-Organisationsteam, bestehend aus Christopher

Till Brandt, Marik Hoffmannbeck und Holger Pröve hatten beim nunmehr dritten Backfire-Festival aus den beiden vorangegangenen Events ihre Lehren gezogen und das Festivalgelände noch einmal sowohl räumlich wie auch

organisatorisch optimiert. Die Bands boten ein umfangreiches und abwechslungsreiches Programm, wie beispielsweise die

Burgdorfer Band The Five O Two's, die das Festival am Freitag eröffnete. Ihr folgte die etablierte Band "The round up Boys

aus Berlin", die auch schon internationale Erfahrung, und klassischen Rock der 1950er Jahre zum Besten gaben. Als Opener

am Sonnabend standen die Namensgeber Eddy and the Backfires auf der Bühne. Sie hatten ein kleines Special im Gepäck,

denn alle bisherigen Gitarristen wurden auf die Bühne geholt und durften noch einmal mit der Band um Frontmann Ralf

Bergstedt abrocken. Es folgte die Band "Wild Wax Combo" aus dem dänischen Kopenhagen mit klassischem Rockabilly, der

viel Energie enthielt. "Die haben richtig Bock", so Christian Reichmann, der für das Booking der Bands zuständig ist. Die

"Wild Wax Kombo" hatte einen speziellen Drive zum Publikum und sorgte für Stimmung. Nicht verstecken mussten sich die

"Dukes of Tijuana" mit Neo-Rockabilly, die anschließend auftraten. Headliner des Tages war dann die Band "Hillbilly Moon

Explosion". Die Band aus der Schweiz, die tags zuvor noch in Hamburg aufgetreten und auch schon auf Brasilien-Tour war,

heizte den Fans noch einmal richtig ein. Die Rockabilly-Band schöpfte dabei auch aus ihrem frischen neuen Album "BACK

IN TIME". Kein Wunder, dass die Band am Ende nicht ohne Zugabe entlassen wurde.

Sieben Bands, hier die "Dukes of Tijuana" sorgten für Stimmung beim nunmehr dritten Backfire-Festival. (Foto: Bastian Kroll)

"Ich denke, wir können zufrieden sein in diesem Jahr", zieht Christian Reichmann ein Fazit. Im Namen der Organisatoren dankt er vor allem den vielen ehrenamtlichen Helfern, "ohne die dieses gar nicht möglich wäre." Auch danken die Organisatoren dem Besitzer des Geländes, Bernhard Brennecke, und Nachbar Markus Ehmer, der den Campground unkompliziert zur Verfügung gestellt hatte. Nach dem Outdoor-Event geht es am 15. November mit einem Indoor-Festival weiter. Geplant sind drei Bands, die im Black Horse in der Burgdorfer Bahnhofstraße auftreten. Und auch das 4. Backfire-Festival ist bereits in Planung. Dieses findet am 20 und 21. Juni 2025 statt. Der Kartenvorverkauf soll am 1. August starten.